

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 20 (1894)
Heft: 14

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

T. B. I. W. Gegen das beschlossene Parlamentsgebäude Front zu machen, dazu können wir uns auch nicht durch das allerhöchste Gebot verleiten lassen. Von den 6 Millionen, welche dasselbe kostet, rollt auch nicht ein einziger Napfen ins Ausland, so daß man nur aufrichtig wünschen muß, das Bundesgeld werde immer in gleich guter Weise verwendet. Und was den „Deutezug“ anbelangt, so sind wir überzeugt, daß jeder Patriot gerne zwei Franken geben würde, um das prächtige Gebäude zu erstellen, als zwei Franken zu nehmen, um dessen Erstellung zu hintertreiben. Die Deutezügler richten sich durch eine solche, jeden ideal-patriotischen Sinnes entbehrende und von einer neidischen Gabel diffidirenden Opposition selbst. Der klare Blick unseres Volkes aber wird, trotz allem Naudan, welchen man zu machen sich anstrengt, eine solche Zumuthung energisch zurückweisen. — **T. I. B.** Wir müssen dankbarst ablehnen; wer einen großen Hund halten will, darf sich vor ein paar Fährten nicht fürchten. — **U. T. I. Z.** Der Ständerath arbeitet schon seit einigen Jahren überzeugungsreicher, als der Nationalrath, weil er weniger von Kompromissen durchfressen ist. — **M. J. I. S.** Das Plakat der „Zürcher Gewerbe-Ausstellung“ ist erschienen und man wird wohl allgemein Freude daran haben. Unbegreiflich aber scheint, daß dieser fromme Vulkan ein solch trauriges Gesicht macht, weil ihm eine so flotte Weinhalerin an den Waden frast. — **Spatz:** Für die erste Stelle ganz wohl geeignet. Schönen Gruß. — **L. I. B.** Kommen Sie zum Sechselfäuten, das wird



flott. — **E. R.** Und die sollen uns Männern Moral predigen! Die letzte Einladungsartik zur Sitzung des Frauenrechtsschutzvereins enthielt folgendes, einziges Traktandum: „Kaffee mit Unterhaltung, 1 Fr.“ — **G. I. Z.** Gründung und Schöpfung sind zweierlei. Die Gründung ist unerlässlich und die Schöpfung unergründlich; die erste ist von Juden und Christen, die zweite von Heiden (Haydn). — **Peter.** Daß der Eulalia diese Koferei Bismarcks gründlich mißfallen werde, ließ sich voraussehen. Es gibt aber noch viele, welche derselbe Reiz drückt. — **F. K.** Hat nicht der Adam diesen Wis selbst gemacht? Fast sieht er so aus. — **M. N.** „Gefunden, gekohlen, gebettelt, getauft!“, so haben die Kindlein gefungen. „Und wer nicht beschnitten ist, der wird getauft,“ hätte passend zum Reime geklungen. — **M. H. I. Berl.** Es soll Ihnen im Laufe nächster Woche entprochen werden. — **J. K. I. H.** Daß am Sechselfäuten an Kameelen Mangel sei, hat im Ernst Niemand behauptet. Und sollte dieser Fall doch eintreten, werden Alt und Jung fröhlich dabei sein, „es“ zu machen. — **K. I. P.** In der Furcht des Herrn wandelt Niemand, aber Viele in der Furcht der Herren. — **N. O.** Ach, mit dieser ewigen Schwiegermutter! Die Schwiegerjöhne sind oft viel schlimmer. — **Dkl.** „Von ferne sei herzlich begrüßt.“ — **Nat.-Rth.** Dummheitigkeiten! Nicht alle, welche von Staate leben, sind Staatsmänner. — **J. U. I. Lg.** Es würde allerdings nichts schaden, dem Volke recht deutlich und wiederholt zu sagen, daß jetzt das kostbare Fleisch aus dem Auslande bezogen wird. — **N.N.** Für unser Blatt nicht passend. — **Z. J.** Unrichtig, die Liebe geht nie auf schlimmen Wegen, höchstens die Verliebten.

Feines Maassgeschäft für Herrenkleider. — Englische Nouveautés, **J. Herzog**, Marchand-Tailleur, Poststr. 8, I. Etage, Zürich.

Die billigste täglich erscheinende Zeitung der Schweiz ist der **Tages-Anzeiger für Stadt und Kanton Zürich**. Abonnementspreis 50 Ct. pro Monat durch die Post Fr. 2.25 pro Quartal. (H1466Z) 75/10



Prima Rahm-Käschen.

Beste Portionen-Käschen
in Kistchen von zirka 30 und 60 Stück
à 16 Cts, franko Haus.

Saanen-(Suppen-)Käse

am Stück und geraspelt
empfiehlt 44/10

Dr. N. Gerber's Molkerei,
Zürich-Aussersihl.

Bei Rhachitis und Scrophulose

(i. g. unreinem Blute, Knochenerweichung, Drüsenanschwellungen und Vereiterungen, Hautausschlägen, scrophulösen Augen- und Nasenentzündungen u.) Erwachsener und Kinder wird **Dr. med. Sommel's Hämato-gen** (Haemoglobinum depuratum, sterilisat. liquid.) mit großem Erfolge angewandt. Sehr angenehmer Geschmack und sichere Wirkung. Dépôts in allen Apotheken. Prospekte mit Hunderten von nur ärztlichen Gutachten gratis und franko.

Nicolay & Co., pharm. Labor., Zürich.

Haar- und Bartwuchs-Pomade.



Unübertroffen zur Beförderung eines kräftigen Bartwuchses, besonders bei Bartlosigkeit junger Leute. Auf dem Kopfe angewendet, stärkt sie den Haarboden und befördert das Wachstum der Kopfhare. Unschrädlisch und leicht anzuwenden. Ein wirklich gutes Bartwuchs-Mittel. Nicht zu zu verwechseln mit andern wirkungslosen Fabrikaten. Preis 5 Fr. Porto 35 Cts.

Haarkräusel-Essenz.

Durch Anfeuchtung mit der Essenz kräuseln sich nach dem Trocknen die Haare und bilden sich hübsche, natürliche Locken. Schadet den Haaren keineswegs. 1 Fl. 3 Fr. Porto 35 Cts.

Schuppenwasser.

Vorzüglich zur Beseitigung von Schuppen, Beissen u. Jucken auf der Kopfhaut, gegen Haarausfall und Kahlkopf, kräftigt den Haarwuchs. 1 Fl. 3 Fr. Porto 35 Cts.

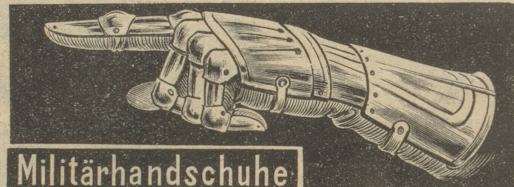
Neues orientalisches Haarfärbemittel

färbt Kopf- und Barthaare dauernd in schwarz, braun und blond und gibt ergrauten Haaren die ursprüngliche Farbe wieder. Nicht bleibhaftig wie andere Haarfärbemittel, daher unschrädlisch. Preis 4 Fr. Porto 25 Cts.

Schönheitswasser.

Ein ausgezeichnetes Waschmittel für dunkle, gelbe, rauhe und rissige Haut für Gesicht, Hals, Arme und Hände, gibt einen weissen, frischen und zarten Teint, ausgezeichnet gegen Unreinheiten, Rötze und Flecken der Gesichtshaut und Nasenrötze, konserviert die Haut bis ins hohe Alter, erhält dieselbe geschmeidig und schützt vor Runzeln. Preis 5 Fr. Porto 35 Cts. Allein-Versandt durch Karrer-Gallati in Glarus. [151b]

Spezialität



Militärhandschuhe

Dogskin weiss und rothbraun,
Wild- & Waschlederhandschuhe
Reit- und Fahrhandschuhe.

Bitte meinen Spezialpreiscurant über Militärhandschuhe zu verlangen.

J. Böhni, Handschuhfabrik, Zürich.

Detailgeschäft: Weinplatz, Hotel Schwert. Filialen in Basel, St. Gallen, Lausanne.

== Soeben erschien in fünfter, neubearbeiteter Auflage: ==

Gibt in mehr als 70,000 Artikeln
auf jede Frage kurzen und richtigen
Bescheid.

MEYERS

HAND-LEXIKON

des
allgemeinen Wissens.

„Von allen nützlichen Büchern
kenne ich kein so unentbehrliches wie
dieses.“ (Dr. Jul. Rodenberg.)

Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig u. Wien.

Bestellungen auf Meyer's Handlexikon, fünfte Auflage, nimmt jederzeit an die Buchhandlung 63

C. M. Ebell in Zürich,
23 Bahnhofstrasse, neben der Hauptpost.

Gummiwaarenfabrik Bern. Spezialität: Schutzmittel für Herren und Damen. Gut verschlossene Preisliste in Couvert ohne Firma gegen 10 Cts.-Marke. [4]

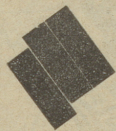
„Die Klatschbase“.

Das beste diesjährige Sechsenlautenblatt der Stadt Zürich kann à 60 Cts. franco bezogen werden durch

Die Expedition des „Nebelspalter“,
Ramistrasse 31, Zürich.

Pariser Gummi-Artikel.

la. Vorzug Qualität
à 3—4 und 5 Fr. pr. Dugend versende
franco gegen Nachnahme
Aug. de Kernen, 36²⁰
Zürich.



Als zuverlässige und wirklich billige
Bezugsquelle von

Herrenkleider- stoffen

wird die seit 50 Jahren bestehende
Kleiderfabrik (Martin Huber, In Gassen,
Zürich) allgemein gerühmt. 19⁴

ZÜRICH <> ZÜRICH HOTEL BAHNHOF

(früher Bayerischer Hof) vis-à-vis dem Bahnhof.

Besitzer: U. Angst, 40/52

früher Hotel Central, Basel; Tivoli, London; Casino, Winterthur.
Schöne Zimmer mit neu restaurirten Betten von Fr. 1. 50 an.

Table d'hôte à Fr. 2. 50 mit Wein.

Gute, billige Restauration. Offener Bierausschank.

Grosse gedeckte Gartenterrasse, circa 200 Personen fassend.

Telephon. Elektrische Beleuchtung.

Portier am Bahnhof.

Rendez-vous der Getreide-Börse.

Unübertrefflich



ist der Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apoth. in Langnau i. E. — (Aus den feinsten Alpenkräutern der Emmenthaler-berge bereitet. Nach den Aufzeichnungen des seinerzeit weltberühmten Naturarztes Michael Schüppach dahier). — In allen Schwachzuständen (speciell Magen-schwäche, Blutarmuth, Nervenschwäche, Bleichsucht) ungemein stärkend u. über-haupt zur Auffrischung der Gesundheit und des guten Aussehens unübertrefflich, gründlich blutreinigend. — Alt bewährt. Auch den weniger Bemittelten zugänglich. Aertzlich empfohlen.

hoch, indem eine Flasche zu Fr. 2¹/₂, mit Gebrauchsanweisung, zu einer Ge-sundheitskur von vier Wochen hinreicht. Aertzlich empfohlen.

Dépôts: Zürich: Brunner, Apoth. am Limmatquai, auch in den übrigen Apotheken. 74⁶

Ozon-Tannenduft

zur Desinfection und Aromati-sirung von Wohnräumen, Kran-kenzimmern etc. ist nur ächt zu haben in der Centralapotheke von A. O. Werdmüller, Bahn-hofstrasse 108, Zürich. 58

Versäumen Sie nicht,

ausführl. Preisliste über populär-mediz. u. interess. humor. Bücher gratis zu verlangen. 41a
R. Oschmann, Konstanz III.

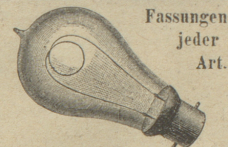
Die wichtigsten Bücher

für Jedermann sind:
„Die Physiologie der Liebe“ von Prof. Montegazza, 3 Mk., und
„Der Rathgeber für Verlobte“ von Dr. Alb. Lorenz, 2 Mk.
Gegen Einsendung oder Nachnahme Versandt durch
H. SCHMIDT, BERLIN S.,
Gitschinerstr. 82.
Illustr. Katalog gratis und franco.

„Der Gastwirth“.

Schweizerisches Fachorgan
für Hotellerie und Wirthschaftswesen.

Abonnement per Jahr 5 Franken.



Glühlampen- Fabrik Hard Zürich

versendet nur Lampen erster
Qualität.
Preisliste zu Diensten.

Reine Pflanzen-Nährsalze.

Hochkonzentrirte Düngemittel.

Beste Düngemittel für Gärtnereien, Gemüse-, Blumen-, Obstzucht, Feld-kulturen, Wein- und Tabakbau.

Hergestellt nach Vorschrift des Hrn. Prof. Wagner in Darmstadt, in den landw.-chem. Fabriken von H. & E. Albert in Biebrich a./Rhein.

Versandt für die Westschweiz, einschliesslich die Kantone Aargau, Basel, Bern u. Solothurn durch Müller & Cie. in Zofingen.

Versandt für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin, durch A. Rebmann in Winterthur.

Höchstinteressante Broschüre über Anwendung der Nährsalze mit 10 Lichtdrucktafeln versend. auf Wunsch gratis und franco. 78⁴

Pariser Gummi-Artikel

in vorzüglicher Qualität, per Dutzend zu Fr. 3, 4, 5 und 6 empfiehlt

Emil Bücheli, Chur.

Preislisten gegen 10 Ct. in Briefmarken franco.

Preisgekrönt

Paris 1889 Gent 1889
Brüssel 1891 Wien 1891

P. F. W. Barella's
UNIVERSAL

MAGEN-PULVER

beseitigt sofort alle Schmerzen und Beschwerden. Auskunft unentgeltlich! Proben gratis gegen Porto, vom Haupt-Dépôt 15

P. F. W. Barella,
Berlin S.W., Friedrichstrasse 220.
Mitgl. med. Gesellschaft v. Frankr.
In Schachteln à Fr. 2.— und Fr. 3.20.
Bern: Apoth. zu Rebleuten.
Basel: Adler-Apotheke.
St. Gallen: Hecht-Apotheke.
Baden: St. Verenaapothke (Dr. H. Gödlin), Grosse Bäder.



DIRECTER VERKEHR NUR MIT GROSSISTEN.
H 268 A 35/25

Gewerbehalle

der
Zürcher Kantonalbank
Bahnhofstr. No 92
ZÜRICH.
Grösstes Lager

in Möbeln aller Art, vom einfachsten bis reichsten Bedarf.
Complete Zimmer-, Hôtel-, Wirthschafts- und Bureau-Einrichtungen.
Grosse Auswahl in Polstermöbeln & Bettwaaren.

Sämmtliche Artikel werden in Bezug auf Qualität und Preis von einer fachmännischen amtlichen Kommission geprüft und wird für solide Arbeit und Preiswürdigkeit garantirt.